

Per Mail: zz@bj.admin.ch

Bern, 28. April 2022

## **Vernehmlassung: Einführung des Trusts (Änderung des Obligationenrechts)**

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, zur obengenannten Vernehmlassungsvorlage Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen bestens.

### **Allgemeine Bemerkungen**

Die Mitte setzt sich ein für die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Schweiz und damit verbunden für die Stärkung des Schweizer Finanzplatzes. Die Mitte steht der Einführung des Trusts als neues Rechtsinstitut im schweizerischen Recht grundsätzlich positiv gegenüber. Die Mitte ist der Ansicht, dass für einen Trust nach Schweizer Recht durchaus eine Nachfrage besteht und ein solcher einen Mehrwert schaffen kann.

Für die Mitte ist grundsätzlich wichtig, dass nicht einfach ein ausländisches Konstrukt auf die Schweiz übertragen wird. Die Mitte begrüsst deshalb, dass die gewählte Lösung soweit möglich auf hierzulande bereits bestehenden Regeln aufbaut. Auch dass der vorgeschlagene Rechtsrahmen so flexibel wie möglich ausgestaltet ist, erachten wir als positiv. Wichtig scheint uns zudem auch, dass die Transparenzvorgaben, wie vorgesehen, mit internationalen bzw. europäischen Standards vergleichbar sind, d.h. dass sogenannte «gleich lange Spiesse» gelten.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

### **Die Mitte**

Sig. Gerhard Pfister  
Präsident Die Mitte Schweiz

Sig. Gianna Luzio  
Generalsekretärin Die Mitte Schweiz